



Bewertungskriterien 3. Prix Rando 2012

1. Umsetzung der Qualitätsziele Wanderwege Schweiz mit direktem Bezug zur Wanderweginfrastruktur



Wegzustand einschliesslich Kunstbauten

Das Projekt

- zeichnet sich durch eine dauerhafte, unterhaltsarme Bauweise mit Rücksicht auf Umwelt und lokale Gegebenheiten aus.
- gliedert sich optimal in die Landschaft / Umgebung ein.
- ermöglicht ein sicheres und unproblematisches Begehen des Weges entsprechend der Wegkategorie.



Geeignete Wegoberfläche

Das Projekt liegt an einer Route / Etappe, die zum Grossteil auf geeigneter Wegoberfläche ohne Hartbelag verläuft.



Berücksichtigung der massgeblichen Bedürfnisse und Interessen

Das Projekt bietet eine besonders gute Lösung im Bereich

- der Einbindung von Bundesinventaren und kantonalen Inventaren, insb. des Inventars der historischen Verkehrswege Schweiz IVS.
- der Koordination und ggf. Entflechtung mit übrigen Langsamverkehr (insb. Velo, MTB) und motorisiertem Verkehr.
- der Koordination mit weiteren Bedürfnissen und Interessen wie z. B. Landwirtschaft, Naturschutz etc.
- der Zusammenarbeit mit lokalen Partnern.



Einheitliche Signalisation

Das Projekt liegt an einer Route / Etappe, die einheitlich und in beide Richtungen durchgehend signalisiert ist gemäss SN640 829a «Signalisation Langsamverkehr» und Handbuch Signalisation Wanderwege.



Hoher Abwechslungsreichtum der Linienführung

Das Projekt liegt an einer Route / Etappe

- die sehr abwechslungsreich verläuft und wichtige Sehenswürdigkeiten erschliesst oder
- die einen Beitrag zum Abwechslungsreichtum / zur Erschliessung von Sehenswürdigkeiten liefert.
 - **Abwechslung:** Wechsel von Wald / Flur, Steigung / Gefälle, Fernsicht / Nahsicht, Geröll / Pflanzenwuchs, markante Richtungsänderungen, Wegbreite etc.
 - **Sehenswürdigkeiten:** natürliche und kulturelle Objekte wie Gipfel, Gewässer, Burgen etc.

2. Übertragbarkeit des Projekts auf andere Situationen (Modellcharakter)



Das Projekt besticht durch die Übertragbarkeit der Projektidee auf andere Situationen.



3. Optimierte Planung, effizienter Bau, dauerhafter Unterhalt



Planung / Plan

Beim Projekt handelt es sich um eine optimierte Richt- oder Netzplanung, welche

- sich neuen Bedürfnissen / Rahmenbedingungen anpasst;
- bewährte Strategien verfolgt;
- Massnahmenprogramme integriert; etc.



Bau

Der Bau des Projekts zeichnet sich durch einen effizienten Einsatz von Geldern, Arbeitskräften und Ressourcen aus.



Unterhalt

Das Projekt ist langfristig angelegt. Der Unterhalt für die nächsten Jahre ist geregelt und finanziell gesichert.

4. Begleitmassnahmen (ÖV-Anschluss, touristische Kommunikation)



Anschluss an den öffentlichen Verkehr

Das Projekt liegt an einer Route / Etappe, die besonders gut mit dem öffentlichen Verkehr angebunden ist.



Touristische Kommunikation / Vermarktung

Das Projekt

- wird umfassend und über verschiedene Kanäle (z.B. Internet, Prospekte) kommuniziert.
- wird touristisch vermarktet (insb. mit anderen touristischen Projekten vernetzt).

5. Zusätzliche Bewertungskriterien für den Sonderpreis «hartbelagsfreie Wanderwege»



Besondere Leistung des Projekts im folgenden Bereich:

- Nutzung bestehender Wege
- Wegumbau unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse
- Rücksichtnahme auf andere Interessen
- Gesamtsituation nach Eingriff besser als vorher